

Datenschutzerklärung für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten in Telefon- und Videokonferenzen und Webinaren als Ergänzung zu den allgemeinen Datenschutzhinweisen der kvw

Im Folgenden informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung der Videokonferenzsoftware „**Microsoft Teams**“ (nachfolgend: „Teams“).

Verantwortliche für die Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung sind die:

kvw - Kommunale Versorgungskassen Westfalen-Lippe

Tel.: (0251) 591-6749

Fax.: (0251) 591-5915

E-Mail: kvw@kvw-muenster.de

Der Datenschutzbeauftragte für die kvw ist:

Herr Robert Büscher
Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Karlstr. 11, 48147 Münster
Tel.: 0251 / 5913336
datenschutz@kvw-muenster.de

Mögliche Beschwerden über das Vorgehen der kvw in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten richten Sie bitte an die:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Zweck der Datenverarbeitung

Wir nutzen die Software „Teams“, um Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen und/oder Webinare durchzuführen (nachfolgend: „Online-Meetings“).

Genutzt wird hierfür die IT-Infrastruktur der Firma „Microsoft“, auf der die personenbezogenen Daten der Teilnehmer verarbeitet werden.

Es werden Metadaten der Meetings, wie z.B. Meetingdauer, -einstellung, Teilnehmerliste, -anzahl, -IP-Adressen, Meetingräume und Start- und Endzeit auf der Microsoft-Infrastruktur in den USA verarbeitet.

Verantwortliche Stelle

Verantwortliche für Datenverarbeitung, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Durchführung von „Online-Meetings“ steht, sind die kvw.

Sobald Sie die Internetseite von „Teams“ aufrufen, ist der Anbieter von „Teams“, die Microsoft Inc. in Redmont, für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist ggf. auch für die Nutzung von „Teams“ erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von „Teams“ herunterzuladen oder das Benutzerprofil zu bearbeiten.

Sie können „Teams“ auch nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting direkt in der „Teams“-App eingeben.

Wenn Sie keine zusätzliche Software für die Nutzung von „Teams“ installieren können oder wollen, ist eine Teilnahme an Teams-Meetings auch uneingeschränkt über ihren Browser möglich. Hier gelten die gleichen Verantwortlichkeiten wie zuvor.

Welche Daten werden verarbeitet?

Bei der Nutzung von „Teams“ werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem „Online-Meeting“ machen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

Maximale Angaben zum Benutzer: Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail-Adresse, Passwort.

Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen.

Bei Aufzeichnungen (optional, nur mit ihrer vorhergehenden expliziten Zustimmung): MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats.

Bei Einwahl mit dem Telefon: Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.

Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Online-Meeting“ die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera und/oder das Mikrofon jederzeit selbst über die „Teams“-Applikation oder im Browser/am Telefon abschalten bzw. stummstellen.

Um an einem „Online-Meeting“ teilzunehmen bzw. den „Meeting-Raum“ zu betreten, müssen Sie zumindest einen Namen angeben.

Umfang der Verarbeitung

Wir verwenden „Teams“, um „Online-Meetings“ durchzuführen. Wenn wir zu bestimmten Zwecken (z.B. bei Abwesenheit eines:r wichtigen Teilnehmer:in) „Online-Meetings“ aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das im Voraus mitteilen und um eine Zustimmung bitten. Die Tatsache der Aufzeichnung wird Ihnen zudem in der „Teams“-Sitzung angezeigt.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines „Online-Meetings“ erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren. Das wird jedoch in der Regel nicht der Fall sein und wird vorher angekündigt.

Im Falle von Webinaren können wir für Zwecke der Aufzeichnung und Nachbereitung von Webinaren auch die gestellten Fragen von Webinar-Teilnehmenden verarbeiten.

Wenn Sie bei „Teams“ als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über „Online-Meetings“ (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktion in Webinaren) bis zu einem Monat bei Microsoft gespeichert werden.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S. des Art. 22 DSGVO kommt nicht zum Einsatz.

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten der kvw verarbeitet werden, ist §26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung. Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Teams“ personenbezogene Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von „Teams“ sein, so ist Art.6 Abs. 1 lit. f) DSGVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“.

Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von „Online-Meetings“ Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, soweit die Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden.

Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“.

Empfänger / Weitergabe von Daten

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an „Online-Meetings“ verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus „Online-Meetings“ wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, um Informationen mit Kunden, Interessenten oder Dritten zu kommunizieren und damit zur Weitergabe bestimmt sind.

Weitere Empfänger: Der Anbieter von „Teams“, die Microsoft Inc., erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsvertrages mit Microsoft vorgesehen ist.

Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

„Teams“ ist ein Dienst, der von einem Anbieter aus den USA erbracht wird. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt.

Ein angemessenes Datenschutzniveau ist durch den Abschluss der sog. EU-Standardvertragsklauseln mit der Microsoft Inc. Ireland sichergestellt.

Datenschutzbeauftragter

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten benannt (siehe oben).

Sie erreichen diesen wie folgt:

datenschutz@kvw-muenster.de

Ihre Rechte als Betroffene/r

Sie haben das Recht auf **Auskunft** über die Sie betreffenden und von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten. Sie können sich für eine Auskunft jederzeit an den Datenschutzbeauftragten der kwv wenden.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie ein Recht auf **Berichtigung** oder **Löschung** oder auf **Einschränkung** der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht und nicht unseren Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung (z.B. erforderliche Aufbewahrungsdauer) entgegensteht.

Schließlich haben Sie ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Ein Recht auf **Datenübertragbarkeit** besteht ebenfalls im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

Löschung von Daten

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf. Garantieansprüche prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer **Aufsichtsbehörde** für den Datenschutz zu beschweren, erreichen können Sie diese unter poststelle@ldi.nrw.de.

Aktualisierung der Datenschutz-Hinweise

Diese Datenschutz-Hinweise können auf Grund von Änderungen, z. B. der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt angepasst werden. Eine jeweils aktuelle Fassung dieser Hinweise erhalten Sie unter <http://www.kvw-muenster.de/ueberuns/die-kvw-im-ueberblick/datenschutz-hinweise>.

Stand dieser Information: 01.11.2021